

Medienmitteilung – Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

PolyPeptide unterzeichnet bedeutende kommerzielle Vereinbarung

Baar, 19. Dezember 2022 – PolyPeptide Group AG (SIX: PPGN), ein spezialisierter globaler CDMO für peptid- und oligonukleotidbasierte pharmazeutische Wirkstoffe, gab heute die Unterzeichnung einer bedeutenden kommerziellen Vereinbarung für eines ihrer Kundenprojekte in Phase III bekannt.

Mit dem Halbjahresabschluss 2022 rapportierte PolyPeptide am 19. August 2022 eine Pipeline von 218 aktiven Kundenprojekten, von denen sich 30 in Phase III der klinischen Entwicklung befunden haben.

Für eines dieser Projekte hat PolyPeptide nun eine mehrjährige kommerzielle Vereinbarung unterzeichnet, die nach einer Anlaufphase ab 2024 einen jährlichen Auftragswert von rund EUR 100 Millionen umfasst. Die Vereinbarung unterliegt der üblichen Kundenvertraulichkeit. Sie ist konsistent mit dem von PolyPeptide am 19. August 2022 kommunizierten mittelfristigen Ausblick und beinhaltet über die Zeit zusätzliches Auftragspotenzial.

Die Unterzeichnung erfolgte nach einer erfolgreichen mehrjährigen Projektzusammenarbeit mit dem Kunden, mit dem PolyPeptide seit langer Zeit eine Geschäftsbeziehung unterhält. Die Produktion erfolgt auf der neuen grossvolumigen Anlage für Festphasensynthese in Braine-l'Alleud (Belgien), deren Inbetriebnahme Anfang 2024 vorgesehen ist. In der Anlage kommen fortschrittliche Technologien für ein hohes Mass an Automation und Produktivität zum Einsatz.

Raymond De Vré, Chief Executive Officer von PolyPeptide, kommentierte:

«Die Vereinbarung stärkt unser Vertrauen in die Wachstumschancen in unserem Markt und insbesondere in unsere Pipeline mit Kundenprojekten in Phase III. Wir sind stolz darauf, Tag für Tag zur Entwicklung und Bereitstellung von Arzneimitteln zum Nutzen von Millionen von Patienten beizutragen.»

Kontakt

PolyPeptide Group AG

Michael Stäheli, Head of Investor Relations & Corporate Communications

michael.staeheli@polypeptide.com, +41 41 723 20 34

Über PolyPeptide

PolyPeptide ist ein spezialisierter Auftragsentwickler und -Hersteller (CDMO) für peptid- und oligonukleotidbasierte pharmazeutische Wirkstoffe. Durch die Unterstützung seiner Kunden, hauptsächlich aus der Pharma- und Biotech-Branche, trägt das Unternehmen zur Gesundheit von Millionen von Patientinnen und Patienten auf der ganzen Welt bei. PolyPeptide bietet Produkte und Dienstleistungen vom präklinischen bis zum kommerziellen Stadium an, einschliesslich Generika. Die Pipeline mit aktiven Kundenprojekten spiegelt die Möglichkeiten wider, die sich durch die Entwicklung neuartiger Arzneimitteltherapien zur Bekämpfung sowohl weit verbreiteter als auch seltener Krankheiten ergeben. PolyPeptide, deren Anfänge ins Jahr 1952 zurückreichen, betreibt heute ein globales Netzwerk von sechs GMP-zertifizierten Produktionsanlagen in Europa, den USA und Indien mit insgesamt rund 1'200 Mitarbeitenden (Stand Mitte 2022). Die Aktien von PolyPeptide (SIX: PPGN) sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Weitere Informationen finden Sie unter polypeptide.com.

@PolyPeptide – Folgen Sie uns auf [LinkedIn](#)

Vorsorglicher Hinweis zu zukunftsgerichteten Informationen

Diese Medienmitteilung wurde von PolyPeptide Group AG erstellt und enthält zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen in Bezug auf den Geschäftsausblick der Gruppe. Diese Aussagen beruhen auf derzeitigen Erwartungen, Schätzungen und Projektionen hinsichtlich der Faktoren, welche die künftige Leistung des Unternehmens beeinflussen können. Diese Erwartungen,

Schätzungen und Projektionen sind im Allgemeinen an Aussagen zu erkennen, die Wörter wie «erwarten», «glauben», «schätzen», «anstreben», «planen», «projizieren», «Ausblick» oder ähnliche Ausdrücke enthalten. Es gibt zahlreiche Risiken, Unsicherheiten und weitere Faktoren, von denen viele ausserhalb der Kontrolle von PolyPeptide Group AG liegen, welche dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse der Gruppe wesentlich von den in dieser Medienmitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen abweichen, und welche die Fähigkeit der Gruppe beeinträchtigen könnten, ihre angegebenen Ziele zu erreichen. Zu den wichtigen Faktoren, die zu solchen Abweichungen führen könnten, zählen unter anderen: Beziehungen mit Mitarbeitenden, Kunden und anderen Geschäftspartnern; Strategien von Mitbewerbern; Produktionskapazitäten und -auslastung; Qualitätsmängel; Angelegenheiten bezüglich Lieferkette; Rechts-, Steuer- oder Regulierungsstreitigkeiten; und Veränderungen im politischen, gesellschaftlichen und regulatorischen Umfeld, in dem die Gruppe tätig ist, oder bezüglich wirtschaftlichen oder technologischen Entwicklungen oder Bedingungen. Obwohl PolyPeptide Group AG davon ausgeht, dass ihre Erwartungen, die sich in solchen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, auf vernünftigen Annahmen beruhen, kann sie keine Garantie dafür geben, dass diese Erwartungen auch tatsächlich erfüllt werden.